

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb WAW (Wasser und Abwasser Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Heike Chen 563 6134 heike.chen@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.10.2014
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0662/14</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>05.11.2014</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Antrag gemäß § 24 der Gemeindeordnung</b>		

### Grund der Vorlage

Antrag gemäß § 24 der Gemeindeordnung NRW

### Beschlussvorschlag

Die Beschwerde des Antragstellers wird zurückgewiesen.

### Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Salentijn  
Betriebsleiterin

## **Begründung**

### Sachverhalt:

Der Beschwerdeführer wendet sich mit Schreiben vom 24. Januar 2014 gegen die Ablehnung einer kostenfreien „Zwischenrechnung“ zum Jahreswechsel zu den Trinkwassergebühren. Auch das Entfallen von bisher bei der WSW Energie & Wasser AG möglichen Zahlungsintervallen sei nicht verbraucherfreundlich.

Er beantragt, die mit der Gebührensatzung befassten Gremien von diesem Schreiben zu unterrichten und regt eine Änderung der Gebührensatzung an.

### Stellungnahme der Verwaltung

Dem Vorschlag, durch eine Satzungsänderung zusätzliche Leistungen wie „Zwischenrechnungen“ kostenfrei anzubieten, kann aus gebührenrechtlichen Gründen nicht entsprochen werden. Sämtliche Kosten der Wasserversorgung und Gebührenerhebung werden mittels der Maßstabseinheiten des Gebührenmaßstabes auf alle Gebührenzahler umgelegt. Diejenigen Gebührenzahler, die keine Zusatzleistungen einfordern, dürfen nicht mit Kosten belastet werden, die nur für einzelne anfallen.

Der Rat der Stadt Wuppertal hat in seiner Sitzung vom 18.11.2013 mit der Drucksache VO/0887/13 beschlossen, dass die zusätzliche Leistung der Umstellung auf einen Gebührenbescheid zum Jahreswechsel in Anspruch genommen werden kann, dass diese Inanspruchnahme allerdings mit einer Zusatzgebühr belegt ist. Der Gebührensatz beträgt nach § 3 Abs. 11 der Wassergebührensatzung 32,67 € netto.

Wegen der langen Beratungspause der Gremien in 2014 wird die Vorlage erst jetzt eingebracht.

## **Demografie-Check**

Der Inhalt der Drucksache ist nicht relevant für den Demografie-Check

## **Anlagen**

Anlage 01- Beschwerdeschrift des oben genannten Beschwerdeführers